



# Hasseler

**Blädche**

Nachrichten- und Mitteilungsblatt des Stadtteils Hassel

Ausgabe 63

Donnerstag, 18. Dezember 2003

3. Jahrgang

# FROHE WEIHNACHTEN



# UND EIN GUTES NEUES JAHR 2004!

# Stille Nacht, heilige Nacht....

## Zur Geschichte der Weihnachtslieder

von Dieter Wirth

Weihnachten kann nicht schöner und harmonischer gefeiert werden als mit Singen. Von jeher haben Weihnachten und Musik zusammengehört; es ist, als klänge der Gesang der Engel und das Lied der Hirten aus der Heiligen Nacht weiter durch die Zeiten. Noch heute sind die Menschen nie so bereit, sich von einem Lied ergreifen zu lassen und vor allem selbst zu singen als zu Weihnachten.

In langen Jahrhunderten wuchs ein unendlicher Schatz weihnachtlicher Lieder heran. In vielen Sprachen erklingt in der Christnacht eines unserer schönsten und innigsten Weihnachtslieder, „Stille Nacht, heilige Nacht“. In einem Brief vom 30. Dezember 1854 erfahren wir etwas über die Entstehungsgeschichte dieses Liedes. Der damals 26-jährige Lehrer und Organist Franz Xaver Gruber schrieb: „Es war am 24. Dezember des Jahres 1818, als der damalige Hilfspriester Joseph Mohr bei der neuerrichteten Pfarrei St. Nicola in Oberndorf dem Organistendienst vertretenden Franz Xaver Gruber ein Gedicht überreichte, mit dem Ansuchen, eine hierfür passende Melodie für zwei Solostimmen samt Chor und für eine Gitarrenbegleitung schreiben zu wollen. Letztgenannter überbrachte am nämlichen Abend noch diesem musikkundigen Geistlichen eine einfache Komposition, welche sogleich in der Heiligen Nacht mit allem Beifall produziert wurde...“.



Gruber berichtet noch, dass Joseph Mohr mehrere geistliche Lieder verfasst habe und als Vikar am 4. Dezember 1848 in Wagrein im Salzburger Land verstorben sei. Bezeichnend für die Bescheidenheit des Lehrers ist, dass er seine Melodie, ohne die das Lied nie so berühmt geworden wäre, als einfach bezeichnete. Die Erwäh-

nung der Gitarrenbegleitung ist ein Hinweis darauf, dass damit die schadhafte Orgel ersetzt werden sollte. Durch Überschwemmungen der Salzach wurde die gesamte Pfarrkirche zu Oberndorf stark geschädigt. Selbst die Orgel wurde unbrauchbar. Der Orgel-

ließ sich kurz vor dem Heiligen Abend kein Ton mehr herauslocken und sie konnte erst im Frühjahr 1819 repariert werden. Über die erste Aufführung ist die Schilderung einer Verwandten des Komponisten erhalten: „Mohr sang Tenor, Großvater Bass, und einige Sängerinnen sangen bei jeder Strophe den Schlussvers mit. Zur Begleitung des Liedes musste die Gitarre genügen, da die Orgel gerade ihren Dienst versagte.“ Die Frau von Franz Gruber soll auf dem Heimweg zu ihrem Mann gesagt haben: „Franzel, das wird man noch singen, wenn wir schon längst gestorben sind!“ Recht sollte sie damit behalten.

Der Siegeszug des Liedes begann 1824/25 als der Orgelbauer Carl Mauracher aus Fügen im Zillertal nach Oberndorf gerufen wurde, um die schadhafte Orgel durch eine neue zu ersetzen. Dort hörte er zufällig die Melodie und war so begeistert, dass er fortan Reklame für diese Strophen machte. Bis nach Leipzig kam die „Stille Nacht“ durch die Handschuhmacherfamilie Strasser aus Leimach im Zillertal die mit ihren Waren Jahrmärkte und Messen besuchte. Bei dieser Gelegenheit sangen die vier musikalischen Geschwister Strasser Weihnachten 1831 in einem der berühmten Gewandhauskonzerte auch das Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“, das sie bei einem Konzert ein Jahr später, am 15. Dezember 1832, in Leipzig wiederum vortragen mussten. Ein Zuhörer namens Friese schrieb das Lied schlecht und recht nach dem Gehör mit und brachte es nach Berlin. Der königliche Domchor nahm es in einem vierstimmigen Satz in seinen Singvorrat auf, und der König Friedrich Wilhelm IV. ließ es an jeder Weihnacht von den Domsängern vortragen. So wurde es populär, gesungen, gedruckt und bearbeitet. Die Königliche Hofkapelle in Berlin wandte sich 1854 mit der Bitte um Aufklärung über die genaue Herkunft des Weihnachtsliedes nach Salzburg. Man war der Meinung, dass das Lied von Johann Michael Haydn stammt, einem Bruder des großen Komponisten. Von Salzburg aus bedurfte es freilich keiner allzu umständlichen Recherchen, um aus berufenem Munde Auskunft zu erlangen: Grubers Sohn Felix weilte gerade als Singknabe im dortigen Benediktinerstift St. Peter. Der fast 70-jährige Vater Gruber, der am 7. Juni 1863 hochbetagt starb, wirkte zu dieser Zeit als Chorregent und Organist im nahen Städtchen Hallein. Als er durch seinen Sohn von der Berliner Anfrage hörte, setzte er sich wenige Tage nach Weihnachten hin und schrieb einen langen Brief mit der Überschrift „Authentische Veranlas-

sung zur Composition des Weihnachtsliedes 'Stille Nacht, heilige Nacht'. Gleichzeitig fügte er selbst die „Halleiner Fassung“ für Sopran und Alt, Streichquartett und zwei Hörner die noch heute im Salzburger Dom am Heiligen Abend aufgeführt wird.



Damals entstanden die ersten geringfügigen Änderungen in Text und Melodie. 1834 wird es im „Musikalischen Jugendfreund“ abgedruckt und 1840 gar in einem Liederbuch. Der Weg des Liedes ging unaufhaltsam weiter. Eine andere Sängerfamilie aus dem Zillertal, die Rainers, sangen „Stille Nacht“ 1822 vor Kaiser Franz I. und Zar Alexander I.. Diese Familie trug auch 1839 das Lied vor der ausgebrannten „Trinity Church“ in New York vor. Bald erklang das Lied auf dem ganzen Kontinent. Ob nun „Silent night“ (amerikanisch), „Douce nuit“ (französisch), „Noche de paz“ (spanisch), „Stilla natt“ (schwedisch), „Santo natal“ (italienisch), „Shizukeki mayonaka“ (japanisch) oder „Tichaja noc“ (russisch) überall ist es die gleiche Melodie und Text. Musikforscher haben festgestellt, dass das Lied in nicht weniger als 97 Sprachen gesungen wird.

Die Kirche, in der das Lied „Stille Nacht“ zum ersten Mal gesungen wurde, steht heute nicht mehr. Sie fiel den Hochwassern 1896/97, aber vor allem die Überschwemmung von 1899 zum Opfer. Nachdem man 1901 mit der Verlegung des Ortes an eine hochwassersichere Stelle begonnen hatte, wurde im Jahre 1903 die Kirche wegen angeblicher Baufälligkeit geschlossen und im November 1905 mit dem Abbruch begonnen. An ihrer Stelle wurde später die „Stille-Nacht-Kapelle“ errichtet, die noch heute die Besucher von Oberndorf an die Entstehung dieses Weihnachtsliedes erinnert.

In den Kriegswirren des Jahres 1806 schrieb ein Freund Goethes, der Legationsrat Johannes Daniel Falk, für die Kinder der unter seiner Obhut stehende Waisenschule die erste Strophe, um 1850 die zweite und dritte Strophe des Liedes „O du fröhliche....“. Auch für unsere heutige Zeit könnte kein besseres

Weihnachtslied geschrieben werden als jenes, in dem es heißt: „...Welt ging verloren, Christ ist geboren, freue dich, o Christenheit....“. Die Melodie zu diesem Lied entlieh man einem 1788 von Johann Gottfried Herder nach Deutschland gebrachten sizilianischem Schifferlied.

Neueren Datums sind ein paar frohe Lieder von Friedrich Silcher („Alle Jahre wieder“) oder mancherlei Verse des Kinderliederdichters Heinrich Hoffmann von Fallersleben, z. B. „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ und viele andere.

Es war an einem Adventsabend im Winter 1829, als der seit kurzem im westfälischen Gütersloh ansässige junge Lehrer Friedrich Eickhoff „Fachliteratur“ studierte und dabei auf das Gedicht „Ihr Kinderlein kommet“ stieß, verfasst vom Domherrn zu Augsburg, Christoph von Schmid (1768 - 1854). Eickhoff hätte es gern als Lied mit seinen Schülkern einstudiert. Beim Nachsinnen über eine passende Melodie fiel ihm das Frühlingslied „Wie reizend, wie wonnig ist alles umher“ von Johann Abraham Peter Schulz (1747 - 1800) ein. Melodie und Text passten so harmonisch zueinander, dass es die Kinder leicht lernen konnten und gerne sangen.

Aus dem 15. Jahrhundert soll das 1599 in gedruckte rheinländische Lied, „Es ist ein Ros' entsprungen“, stammen. Ein Mönch namens Laurentius, so ist überliefert, soll es einst in seiner kleinen Klosterzelle in Trier niedergeschrieben haben, nachdem er am Weihnachtstage im Klostergarten eine blühende Rose fand.

Dem Reformator Martin Luther verdanken wir ein anderes Weihnachtslied, das ebenfalls noch heute gern gesungen wird, nämlich „Vom Himmel hoch da komm ich her....“. Wenige Tage vor dem Fest war Luthers Töchterlein Lisbeth gestorben, und die Gedanken des Vaters weilten zur Weihnachtszeit bei seinem Kind. Doch als die Weihnachtspredigt vorbereitet war und die Kinder im Nebenzimmer Weihnachtslieder anstimmten, griff er zur Feder und schrieb ein neues Weihnachtslied (1534).

Das älteste Weihnachtslied, das wir kennen, stammt von einem Straßburger Mönch namens Tauler, der zu Beginn des 14. Jahrhunderts lebte. Wenn wir den Text hören, werden wir gleich verstehen, warum es viele Jahrzehnte als Lied der Rheinschiffer galt. Es heißt: „Es kommt ein Schiff, geladen....“.

Ernst Anschütz hieß der Leipziger Lehrer, der wenige Tage vor dem Weihnachtsfest 1824 den Text der zweiten und dritten Strophe zu dem aus der Mitte des 16. Jahrhunderts von Ludwig Uhland stammenden Volkslied „Ach Tannebaum“ in das Weihnachtslied „O Tannenbaum“ umdichtete. Die erste Strophe stammt von August Zarnack (1820).

### Impressum:

Verlag und Druck: Dengmerter Heimatverlag,  
Sebastianstraße 46, 66386 St. Ingbert-Hassel,  
☎ 06894/570719 (ab 14 Uhr) Fax 06894/570709,  
eMail info@DHVwirth.de, www.DHVwirth.de

Redaktion: Ute Wirth (V.i.S.d.P.)

Auflage: 1.900 Exemplare

alle 14 Tage in den ungeraden Wochen kostenlos  
an alle Haushalte

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos u. a.  
wird keine Gewähr übernommen. Gezeichnete Artikel  
geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion  
wieder.

Für Preise und Satzfehler keine Haftung! Für Anzei-  
genveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt Anzei-  
genpreisliste Nr. 3 vom 1.1.2003. Bei Nichtliefe-  
rung bestehen keine Ansprüche gegen den Ve-rlag.



**Redaktionsschluss für die  
nächste Ausgabe  
Freitag, 9.1.2004!**



„Da sind wir aber gespannt, Hansi, was du uns diesmal wieder  
Schönes zu Weihnachten bastelst.“



„Na, Karlchen, ist dir denn schon was einge-  
fallen für dein Wunschzettelchen?“

**PEUGEOT**

# AUTOHAUS 7x DECKERT GmbH



66424 Homburg/Saar  
Autohaus **Deckert**

Tel. 06841 / 97291-0

66440 Blk.-Aßweiler  
Autohaus **Deckert**

Tel. 06803 / 3903-0

66482 Zweibrücken  
Autohaus **Deckert**

Tel. 06332 / 3515

66606 St. Wendel-Oberlinxweiler  
Autohaus **Deckert**

Filiale Moha  
Tel. 06851 / 5099

66914 Waldmohr  
Autohaus Wunn GmbH  
Tel. 06373 / 1525

66892 Bruchmühlbach-Miesau  
Autohaus Wunn GmbH  
Tel. 06372 / 1256

66646 Marpingen  
Autohaus Schlick  
Tel. 06853 / 2245

*....damit Sie immer AUTOmobil sind!*

*Wir danken unseren  
Kunden für das uns  
entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen ihnen  
und ihren Familien ein schönes  
Weihnachtsfest und ein gutes  
Neues Jahr.*



**Dieter Dressler GmbH  
Gips und Verputz**

*Frohe  
Weihnachten und  
viel Glück im  
Neuen Jahr  
wünscht*



**Zahnarztpraxis  
Christine Lechner-Schach  
und Team**

*Frohe  
Weihnachten  
und viel Glück  
im Neuen Jahr  
wünscht*



**Gemeinschaftspraxis  
Drs. Stephanie und Andreas  
Bieg und Team**

*Ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein gutes  
Neues Jahr  
wünscht*



**Mehmet Kocaoglu  
Kebab Anadolou**



*Wir bedanken uns für  
das uns entgegen  
gebrachte Vertrauen  
und wünschen  
unseren Patienten ein  
frohes Weihnachtsfest  
und viel Gesundheit und Zufriedenheit  
für das neue Jahr.*

**Praxis Physio Farm  
Stefan Johann**

*Rohrbacher Straße 47*

*Frohe Weihnachten und ein  
glückliches neues Jahr  
wünscht*

*Firma Baustoffe  
Jungfleisch*



*Wir bedanken uns  
bei unseren  
Kunden und  
wünschen frohe  
Weihnachten und  
ein glückliches  
Neues Jahr  
Exclusive  
Webdesign*



**Frohe Weihnachten  
und viel Glück im Jahr  
2004**



**Der Laden**  
Schillerstraße 52  
St. Ingbert-Hassel

*Ein frohes Weihnachtsfest und  
viel Glück im Neuen Jahr  
wünscht*



*Fenstertechnik*

**Günter Seel**

*Im Stockland 9  
St. Ingbert-Hassel*

*Frohe  
Weihnachten und  
viel Glück im  
Neuen Jahr  
wünscht*



**Stukkateurmeister**

**M. Luckas**

*Hassel*



*Das Jahr neigt sich dem Ende zu.  
Wir wollen dies zum Anlass  
nehmen, uns für das  
entgegengebrachte Vertrauen zu  
bedanken.*

**Metzgerei Dietmar Mallick**

*Der Heimat- und Verkehrsverein  
Hassel wünscht seinen Mitgliedern  
und allen Bürgern von Hassel frohe*



*Weihnachten und ein  
glückliches  
Neues Jahr*

*Der Obst- & Gartenbauverein  
Hassel e. V. wünscht seinen  
Mitgliedern und allen  
Bürgern von Hassel  
frohe Weihnachten  
und ein  
glückliches  
Neues Jahr*



*Frohe Weihnachten und  
viel Glück im  
Neuen Jahr  
wünscht*

**Ihr Praxisteam**

**Gerd Wolf**



*Frohe  
Weihnachten  
und ein  
glückliches  
Neues Jahr  
wünscht*



**Physiotherapie**

**Thomas Reber**

*Wir bedanken uns für das uns  
entgegengebrachte Vertrauen und  
wünschen frohe Weihnachten und ein  
glückliches Neues Jahr*

**Blumenhaus**

**Reif**

*Inh. Claudia Merten  
Schorrenburgstraße 1*



# Notrufe

Feuerwehr .....	112
Polizei .....	110
Notarzt/Rettungsleitstelle .....	19222
Kreiskrankenhaus St. Ingbert .....	06894/108-0
Gift-Notruf.....	06841/19240
Stadtwerke IGB (Bereitschaft) .....	06894/9552-400

# Ärzte

Den Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen für die Orte Hassel, Oberwürzbach, Rittersmühle, Niederwürzbach, Seelbach, Rohrbach und Kirkel erreichen Sie unter der Rufnummer:

**0700/2880 2880**

## Augenarzt

Sa./So., 20./21.12.:	Dr. Bernhard Adolph Bexbach, Rathausstraße 25 ☎ 06826/2133	
Mi/Do., 24./25.12.:	Dr. Pascale Bonkhoff Homburg, Talstraße 26 ☎ 06841/5033	
Fr., 26.12.2003:	Dr. Joachim Kessler Homburg, Talstraße 7 ☎ 06841/2345	
Mi/Do., 31.12./1.1.:	Dr. Clemens Domanowsky und Sa./So., 3./4.1.:	Homburg, Talstraße 27 ☎ 06841/4775
Sa./So., 10./11.1.:	Dr. Arno Högel Blieskastel, Kardinal-Wendel-Str. 66 ☎ 06842/1500 + 0163/6842200	

## HNO-Arzt

Sa./So., 21./22.12.:	Dr. Beate Hornberger Sulzbach, Am Markt 4 ☎ 06897/2284
Mi., 24.12.2003:	Dr. Harald Seidler Neunkirchen, Stummstraße 1 ☎ 06821/22020
Do., 25.12.2003:	Dieter Lambert St. Ingbert, Rickertstraße 5 - 7 ☎ 06894/34545
Fr., 26.12.2003:	Dr. Wolfgang Hornberger Sulzbach, Am Markt 4 ☎ 06897/2284
Sa./So., 27./28.12.:	Dr. Wilhelm Kley-Steveding Homburg, Talstraße 55 ☎ 06841/5061
Mi., 31.12.2003:	Dr. Harald Schild Neunkirchen, Wilhelmstr. 4 ☎ 06821/22321
Do., 1.1.2004:	Dr. Marianne Rupp-Classen Homburg, Mainzer Straße 2 ☎ 06841/4833

Sa./So., 3./4.1.:	Dr. Roland Klass Neunkirchen, Bahnhofstraße 49 ☎ 06821/22030
Sa./So., 10./11.1.:	Dr. Beate Hornberger Sulzbach, Am Markt 4 ☎ 06897/2284

## Zahnarzt

Nur für dringende Notfälle und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung  
Alle Notdiensttermine können ab sofort auch im Internet unter [www.zahnaerzte-saarland.de](http://www.zahnaerzte-saarland.de) gefunden werden.

Sa./So., 20./21.12.:	Dirk Bisanz St. Ingbert, Grubenweg 2 b Kaisertreff ☎ 06894/39596
Mi. 24.12.2003:	Dr. Hans Albrecht Homburg, Kaiserstr. 31 a ☎ 06841/2204
Do. 25.12.2003:	Dr. Almut Jung Homburg, 06841/993410
Fr. 26.12.2003:	Josef Schegerer Blieskastel, Pirminiusstr. 38 a 06842/51282
Sa./So. 27./28.12.:	Oleg Malz St. Ingbert, ☎ 06894/3060
Mi. 31.12.2003:	Dr. Günter Hellenthal Rickertstraße 5-7 ☎ 06894/3085
Do. 1.1.2004:	Dr. Wolfgang Carl St. Ingbert, Kaiserstraße 49 ☎ 06894/34858
Sa./So. 3./4.1.:	Naser Yazdanmehr Altenwald, Sulzbachstr. 306 06897/87533 + 0175/5916230
Sa./So. 10./11.1.:	Dr. Dr. Ulrich Burgard St. Ingbert, Kaiserstraße 100 ☎ 06894/37955

## Kinderärztlicher Notfalldienst

Notfallpraxen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/innen

**Samstags:** Kinderklinik NK-Kohlhof  
☎ 06821/363299

**zusätzlich: 25. und 31.12.2003**

**Sonntags:** Kinderklinik Uni Homburg  
☎ 06841/1633333

**zusätzlich: 24.12.2003, 26.12.2003, 01.01.2004**

## Tierarzt

Der Notdienst an Wochenenden beginnt samstags um 12.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr.

Sa./So., 20./21.12.:	Dr. Gertrud Brand Ommersheim, Ziegelhütte 6 ☎ 06803/1657
24.12. bis 26.12.:	Dr. H.-J. Götz Limbach, Im Teich 1 ☎ 06841/89396

- oder Tierklinik Dr. Lehmann  
Homburg, Lappentascherhof 22  
☎ 06841/7600
- Sa./So., 27./28.12.: Thomas Scholz  
St. Ingbert, Oststraße 74  
☎ 06894/8950489 o. 8950502
- Do., 01.01.2004: Dr. Holger Burgard  
St. Ingbert, Purrmannstraße 4  
☎ 06894/80505
- Sa./So., 3./4.1.: Tierärzte Ehrmantraut  
Gersheim, Walsheimer Str. 14  
☎ 06843/8159
- Sa./So., 10./11.1.: Drs. Gal  
Homburg, Karlstraße 1  
☎ 06841/5857

## Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.00 Uhr.

- Sa., 20.12.2003: Rosen-Apotheke  
Rickertstraße 17  
☎ 06894/4993
- So., 21.12.2003: Gambrinus-Apotheke  
und Fr., 26.12.: St. Ingbert, Poststraße 1  
☎ 06894/3386
- Mi., 24.12.2003: Rats-Apotheke  
St. Ingbert, Kaiserstraße 37  
☎ 06894/4940
- Do., 25.12.2003: Adler-Apotheke  
und So., 28.12.: St. Ingbert, Kaiserstraße 92  
☎ 06894/2232
- Sa., 27.12.2003: Luitpold-Apotheke  
St. Ingbert, Kaiserstraße 15  
☎ 06894/35522
- So., 28.12.2003: Adler-Apotheke  
St. Ingbert, Kaiserstraße 92  
☎ 06894/2232
- Mi., 31.12.2003: Barbara-Apotheke  
St. Ingbert, Rickertstraße 4  
☎ 06894/2725

## Ortsverwaltung

- Mo – Fr vormittags 8.00 – 12.00 Uhr  
Mo, Mi, Do nachmittags 14.00 – 16.00 Uhr  
Dienstags + Freitags nachmittags geschlossen  
Tel. 06894/51041 (Bernd Burger), Fax 956511  
**Sprechstunde Ortsvorsteher Derschang**  
Dienstags 17.00 – 18.30 Uhr  
**Bücherei**  
Donnerstags 14.00 – 17.00 Uhr  
**Sprechstunde Schiedsmann Wolfgang Lenz**  
Nur nach Vereinbarung ☎ 06894/5670

### Gelbe Säcke

Die gelben Säcke sind ab 5.01.2004 wieder in der Ortsverwaltung erhältlich.



## Prot. Kirchengemeinde Hassel

### Sonntag, 21. Dezember 2003:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Dr. Frings

### Dienstag, 23. Dezember 2003:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

### Mittwoch, 24. Dezember (Heiligabend)

15.30 Uhr: Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Kindertagesstätte, Pfr. Agne

18.00 Uhr: Christvesper, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor, Pfarrerin Agne

22.00 Uhr: Christmette, Pfarrer Stetzer

### Donnerstag, 25. Dezember 2003:

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor und Posaunenchor, Pfarrerin Agne

### Sonntag, 28. Dezember 2003:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Grund

### Mittwoch, 31. Dezember 2003:

18.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Stetzer

### Sonntag, 4. Januar 2004:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrer Stetzer

### Montag, 5. Januar 2004:

19.00 Uhr: Frauentreff

### Dienstag, 6. Januar 2004:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

### Donnerstag, 8. Januar 2004:

20.00 Uhr: Kirchenchor-Probe

### Samstag, 10. Januar 2004:

9 - 13 Uhr: Präparandenseminar, Hassel

### Sonntag, 11. Januar 2004:

10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfarrerin Agne

### Montag, 12. Januar 2004:

14.30 Uhr: Kaffeemittag für ältere Gemeindeglieder

### Dienstag, 13. Januar 2004:

19.00 Uhr: Posaunenchor-Probe

### Donnerstag, 15. Januar 2004:

20.00 Uhr: Kirchenchor-Probe

### Frauentreff

Jeden ersten Montag im Monat trifft sich die Frauengruppe der Ev. Kirchengemeinde Hassel um 19 Uhr in der Begegnungsstätte zu einem gemütlichen Zusammensein, zu Gesprächen oder auch mal zu einem gemeinsamen Essen. Wer Lust und Laune hat sich diesem Kreis – alle Altersgruppen sind vertreten – anzuschließen, ist herzlich willkommen.



## Gesangverein 1881 Hassel

### Jahreshauptversammlung

Der Gesangverein 1881 Hassel lädt alle Mitglieder am Sonntag, 18. Januar 2004 um 17 Uhr zu seiner Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen in die evangelische Begegnungsstätte ein. - WB -



**Ein frohes  
Weihnachtsfest und  
viel Glück im  
Neuen Jahr  
wünscht  
Reservistenkameradschaft  
Hassel**

*Frohe  
Weihnachtstage und  
für das Neue Jahr  
beste Gesundheit und  
Zufriedenheit  
wünschen die  
Wander- & Naturfreunde Hassel  
e. V.*



*Frohe  
Weihnachten  
und ein  
glückliches neues Jahr  
wünscht  
Gasthaus Brückenschenke*



*Frohe  
Weihnachten und  
ein glückliches  
neues Jahr  
wünscht der  
Kneippverein Hassel e. V.*



*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
Neues Jahr  
wünscht  
Krankenpflegerverein e. V.  
Hassel  
Trägerverein der Ökumenischen Sozialstation  
St. Ingbert*

*Frohe Weihnachten und ein  
glückliches Neues Jahr  
wünscht*



**Schreibwaren  
Schwerdt**

**Marktplatz 4  
66386 St. Ingbert-Hassel**

*Wir bedanken uns  
bei unseren Kunden  
für das  
entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen ein  
frohes*



*Weihnachtsfest und alles Gute für  
das Neue Jahr.*

**Café am Markt &  
Feinkost Anstadt**

**Marktplatz 12  
Hassel**

*Wir möchten uns  
an dieser Stelle  
für Ihre Treue  
bedanken und  
wünschen Ihnen  
und Ihren Familien ein schönes  
Weihnachtsfest.*



**Bäckerei Rudolf Anstadt & Team**

BROT. SERVICE.



ALLES FRISCH.

Unsere Öffnungszeiten  
über Weihnachten:

25.12.: geschlossen

26.12.: geöffnet von 7.30  
bis 10.30 Uhr



*Frohe  
Weihnachten  
und ein glückliches  
Neues Jahr  
wünscht*

## **Rebmann & Gehring**

GmbH

**Dächer und Fassaden**

Rheinstraße 19 - 66386 St. Ingbert

Tel. 06894/51739

*Wir bedanken uns bei unseren Inserenten  
und Lesern für das uns entgegengebrachte  
Vertrauen und wünschen allen ein frohes  
Weihnachtsfest und für das Jahr 2004  
Gesundheit, Glück und Erfolg.*

*Das Team vom  
Dengmerter Heimatverlag*



Ein besinnliches Weihnachtsfest  
und ein gutes neues Jahr  
wünscht

**Ursel's Modeladen**



*Wir danken unseren  
Kunden für das uns  
entgegen gebrachte  
Vertrauen und  
wünschen ihnen  
und ihren Familien  
ein schönes Weihnachtsfest und ein  
gutes Neues Jahr.*



**SAVAG**  
Versicherungen  
Zweigniederlassung der  
Thuringia Generali Versicherung AG

**Generalagentur Werner Drobesch**

*Versicherungsfachmann (BWW)*

*Der Handball-Förderverein*



*wünscht seinen  
Mitgliedern und  
allen Bürgern von  
Hassel frohe  
Weihnachten und ein  
glückliches Neues Jahr*

*Frohe Weihnachtstage und für das  
Neue Jahr beste  
Gesundheit und  
Zufriedenheit  
wünscht  
Blumenhaus und  
Postagentur  
Karl-Heinz Schauer*



**Frohe Weihnachten und viel  
Glück im Neuen Jahr  
wünscht  
die Feuerwehr des  
Löschbezirkes Hassel**





## Katholisches Pfarramt Herz-Jesu

### Gottesdienstordnung

#### Samstag, 20. Dezember 2003:

- 17.00 Uhr: Beichtgelegenheit  
17.20 Uhr: musikalische Einstimmung in den Adventssonntag  
17.30 Uhr: Vorabendmesse/Familiengottesdienst mitgestaltet von der Kindertagesstätte  
Vorstellung der Kommunionkinder  
3. Sterbeamt für Theo Best  
Amt für Barbara Ackermann  
Amt für Fritz Friedhoff  
Amt für Heinrich Luck, Wilhelm und Katharina Hauck

#### Sonntag, 21. Dezember 2003:

- 10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei

#### Montag, 22. Dezember 2003:

- 6.00 Uhr: Frühschicht als Eucharistiefeier

#### Mittwoch, 24. Dezember 2003: Heiligabend

- 16.00 Uhr: Krippenfeier der Kinder/St. Josef  
17.00 Uhr: Christmette, mit Chor

#### Donnerstag, 25. Dezember 2003:

- 10.00 Uhr: Hochamt  
18.00 Uhr: feierl. Weihnachtsvesper/St. Josef

#### Freitag, 26. Dezember 2003:

- 10.00 Uhr: Festhochamt mit Chor  
Amt für Pfr. Fritz Schwarz  
Amt für Pfr. Alois Gehring  
Amt für Juliana (Jgd.) u. Alois Wachall  
Amt für Manfred Lang  
Amt für Heinrich und Sophie Rebmann und verstorbene Angehörige  
Amt für Johann und Elisabeth Koch und verstorbene Angehörige  
Amt für Anna Becker  
Amt für Edgar Ruffing, Maria und Josef Wiggeshoff

#### Weihnachtsmesse am 26.12.2003

Der katholische Kirchenchor Herz-Jesu Hassel singt am zweiten Weihnachtsfeiertag die Weihnachtsmesse von Franz Krieg. Ebenso werden das „Transeamus usque Bethlehem“ von Josef Schnabel und „Ich will den Namen Gottes loben“ von Johann. Seb. Bach aufgeführt. Begleitet wird der Chor von einem Streichensemble und von Markus Schaubel an der Orgel. Die Gesamtleitung hat Georg Paulus.

#### Sonntag, 28. Dezember 2003:

- 10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei  
Jgd. für Paul Braun  
Amt für Katharina Luck u. verst. Ang.

#### Dienstag, 30. Dezember 2003:

- 18.00 Uhr: Amt für Marzell Kiefer, Pfr. i. R.

#### Mittwoch, 31. Dezember 2003:

- 18.00 Uhr: Jahresschlussandacht mit Predigt und Eucharistischem Segen, musikalisch mitgestaltet vom Chor

#### Donnerstag, 1. Januar 2004:

- 18.00 Uhr: Hochamt, Aussendung der Sternsinger

#### Samstag, 3. Januar 2004:

- 15.00 Uhr: Taufe des Kindes Alfredo de Luca  
17.00 Uhr: Beichtgelegenheit  
17.30 Uhr: Vorabendmesse  
Amt für Anna, Peter und Kunigunde Weiland

#### Sonntag, 4. Januar 2004:

- 10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei

#### Dienstag, 6. Januar 2004:

- 18.00 Uhr: Dankgottesdienst der Sternsinger  
Amt für die Ordensschwwestern Veneranda, Purissima, Marianne und Jutta

#### Freitag, 9. Januar 2004: Krankenkommunion

- 8.00 Uhr: Amt für die Kranken

#### Samstag, 10. Januar 2004:

- 17.30 Uhr: Vorabendmesse

#### Sonntag, 11. Januar 2004:

- 10.00 Uhr: Amt für die Pfarrei

#### Dienstag, 13. Januar 2004:

- 18.00 Uhr: Amt für Hermann Josef Groß, Pfr.

#### Freitag, 16. Januar 2004:

- 8.00 Uhr: Heilige Messe

### Die Sternsinger kommen!

In den Tagen der Jahreswende werden sie wieder auffallen: Die Sternsinger, Mädchen und Jungen in Begleitung Erwachsener aus unserer Gemeinde, die als Könige gekleidet durch unsere Straßen ziehen. Sie wollen in Gesängen und Gebeten erzählen von der Geburt Jesu vor mehr als 2000 Jahren, von seiner Liebe und Menschenfreundlichkeit.

Sie wollen in die Häuser und Wohnungen unserer Gemeinde gehen, um Ihnen für das neue Jahr den Frieden zu wünschen. Deshalb werden sie auch – auf Wunsch – mit Kreide einen alten Segensspruch an die Tür schreiben:

**C + M + B \* 2004**

*Christus Mansionem Benedicat*

*Christus segne diese Wohnung*

Die Sternsinger leisten mit ihrem Besuch einen Beitrag für Frieden und Gerechtigkeit. Sie helfen an vielen Stellen, wo sonst niemand hilft. Ihre Projekte sind Leuchtzeichen in den Gebieten, in denen es für Kinder dunkel ist. Deshalb werden sie um eine Spende für hungernde, kranke und heimatlose Kinder in Asien, Afrika, Ozeanien und Lateinamerika bitten.

**Übrigens:** Jede Sternsingergruppe hat einen Ausweis dabei, der sie zum Sammeln berechtigt. Die Sternsinger werden in Hassel von Freitag, 2. bis Sonntag, 4. Januar 2004 unterwegs sein.

**Wir bedanken uns für das  
uns entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen unseren  
Kunden ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein gutes  
Neues Jahr**



**SAVAG**  
Versicherungen  
Zweigniederlassung der  
Thuringia Generali Versicherung AG

**Versicherungsbüro** 66386 St. Ingbert  
Joachim Schrems Tel. 06894/956190  
Marktplatz 11 Fax 06894/956191

Frohe Weihnachten und ein gutes  
Neues Jahr wünscht ihren  
Mitgliedern und  
allen Bürgern



**SPD** Hassel

*Wir bedanken uns  
für das uns  
entgegengebrachte  
Vertrauen und  
wünschen unseren  
Kunden ein frohes  
Weihnachtsfest und viel Glück im  
Neuen Jahr*



**Getränke Braun**  
Hassel - Lindenstraße 9

**Ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein gutes  
Neues Jahr  
wünscht**

**Restaurant und  
Pilsstube  
„Waldriede“**  
Inh. Ursula Schmelzer



**Frohe  
Weihnachten  
und ein  
glückliches  
Neues Jahr  
wünscht die**

**BP Tankstelle**

Hannelore Gehring  
St. Ingberter Str. 120  
66386 St. Ingbert  
Tel. 06894/959521 Fax 06894/959543  
und das ganze Team!

Ein frohes  
Weihnachtsfest und  
viel Glück im Neuen  
Jahr wünscht das  
Team vom



*Obst- und Gemüsehandel*  
**Alexander Riede**

*Wir wünschen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest und  
ein gutes neues Jahr!*

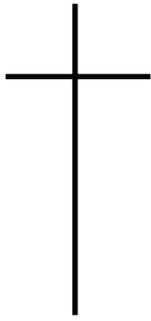


*Haardesign am Markt  
Heidi & Gabi*

**Frohe Weihnachten  
und viel Glück  
im Neuen Jahr  
wünscht**



**Futtergalerie Schilling**  
Marktplatz 13  
Hassel



### Danksagung

Es ist schwer einen lieben Menschen zu verlieren, aber es ist tröstlich zu erfahren, wie viele ihn schätzten.

Herzlichen Dank sagen wir allen die ihre Verbundenheit und Trauer über den Tod von

### Theo Best

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hassel, im Dezember 2003

Im Namen aller Angehörigen:  
**Else Best und Kinder**



### Jehovas Zeugen

#### Donnerstag, 18./25.12.2003 und 8.1.2004:

19.00 – 20.45 Uhr: Schulkurs für Evangeliumsverkünder, anschließend Ansprachen

#### Sonntag, 21.12.2003:

9.30 – 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: *Das Königreich Gottes ist nahe*

#### Sonntag, 28.12.2003:

9.30 – 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: *Beweise deine Loyalität als Christ*

#### Sonntag, 11.01.2004:

9.30 – 11.30 Uhr: Biblischer Vortrag

#### Montag, 22./29.12.2003 und 12.01.2004:

19.00 – 20.00 Uhr: Bibelstudium

Thema: *„Den allein wahren Gott anbeten“*

Anschließend jeweils Bibel- und Wachturmstudium

Die Auferstehung ist, wie in Hebräer 6:1,2 gezeigt wird, eine „Grundlehre“. Sie gehört zur Grundlage unseres Glaubens. Die biblische Auferstehungslehre ist jedoch der Denkweise der Welt im Allgemeinen fremd. Da die meisten Menschen nicht geistig gesinnt sind, ist für sie nur das gegenwärtige Leben realistisch. Die Ansicht, der Mensch hätte eine unsterbliche Seele, ist nicht mit der Ansicht der biblischen Auferstehungslehre vereinbar, weil sich eine Auferstehung erübrigen würde, wenn der Mensch eine unsterbliche Seele hätte. Gemäß Psalm 37:11, 29 haben Menschen die Hoffnung auf einer paradiesischen Erde zu leben. Diese Menschen werden in diesem Bibeltext als Sanftmütige und Gerechte bezeichnet, die die Erde ererben werden.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

- ◆ Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)



### Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hassel

18.12.2003: Kaffeenachmittag um 14.30 Uhr



## Sportgemeinde Hassel

- Abt. Handball

### SG Hassel – Untere Saar (26:30)

Im letzten Spiel der Vorrunde in der RPS-Oberliga und nach 4 Siegen in Serie unterlag Hassel gegen die Untere Saar mit 26:30 (14:12). Im Saarderbby erwischte Hassel den besseren Start und führte nach 9 Minuten mit 6:2, bis zur 15. Min. gelang es gar durch schöne Anspiele an den Kreis den Vorsprung auf 6 Tore auf 9:3 auszubauen. Aber die HF Untere Saar steckte nicht auf, stellte die Abwehr um und Hassel bekam im Angriff immer mehr Probleme. Mit 14:12 ging es in die Pause.

In der Pause konnte man schon ahnen, dass es für Hassel schwer werden würde um als Sieger vom Platz zu gehen, denn die spielerische Linie war nach 20 Min. dahin. In der 40. Min. erzielten die Gäste den 19:19 Ausgleich, danach die Führung, die sie bis Spielende nicht mehr abgaben. Hassel verstrickte sich immer mehr in Einzelaktionen. Die daraus entstehenden Fehler nutzten die Gäste durch Tempogegenstöße aus und bauten ihren Vorsprung Tor um Tor aus. Nach 50 Minuten war das Spiel dann schon verloren, denn mit 22:27 lag die SGH zurück. Es lief nichts mehr zusammen im Hasseler Spiel, aber bis zum Schluss wurde gekämpft um nicht noch höher zu verlieren. Der 26:30 Sieg für die Gäste war auf Grund der geschlossenen Mannschaftsleistung verdient.

SGH-Torschützen: C. Wroblewski 8/3, T. Blaumeiser 5, M. Deckert 5, F. Jordan 4, D. Hooß 3/2, J. Weise 1.

- Schauer -

### Vorschau

Am Samstag, 20. Dezember steigt in der IngoBERTUSHALLE bereits das erste Spiel der Rückrunde gegen den TV Wörth.



### Jugendfeuerwehr Löschbezirk Hassel

### Jugendfeuerwehr holt wieder kostenlos Weihnachtsbäume ab

Auch nach dem diesjährigen Weihnachtsfest sammelt die Jugendfeuerwehr Hassel wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume ein. Die Bäume werden am Samstag, den 10. Januar 2004 ab 10 Uhr im gesamten Ortsbereich von Hassel, natürlich kostenlos, abgeholt. Die Bäume sollen gut sichtbar am Straßenrand abgelegt werden.



Über eine kleine Spende zur Unterstützung der Jugendarbeit freut sich die Jugendfeuerwehr.

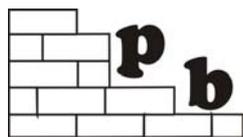
- jSch -



Der Angelsportverein Hassel wünscht seinen Mitgliedern und allen Bürgern von Hassel frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr



*Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünschen die Mitarbeiter der Rats-Apotheke Hassel*



*Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht*

**Peter Brengel**  
**Bauunternehmung**



*Frohe Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr wünscht*

**malerwerkstätte werner pflug gmbh**



*Frohe Weihnachtstage und für das Neue Jahr beste Gesundheit und Zufriedenheit wünscht*



*Praxis für Krankengymnastik, Man. Lymphdrainage und Massagen*

**Wolfgang Baldauf**

*Frohe Weihnachtstage und für das Neue Jahr beste*



*Gesundheit und Zufriedenheit wünscht der*

**DRK**  
**Ortsverein**  
**Hassel**



*Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht*



- Ihr zuverlässiger Partner für Qualität und günstige Preise -

Heizung  
Sanitär  
Solar

Brennwerttechnik  
Montage und Kundendienst

Rohrbacher Straße 1a - 66386 St. Ingbert-Hassel  
Telefon (06894) 58 10 25 - Telefax (06894) 58 10 26  
Internet: [www.regi-heizung-sanitaer.de](http://www.regi-heizung-sanitaer.de)  
e Mail: [info@regi-heizung-sanitaer.de](mailto:info@regi-heizung-sanitaer.de)

Fernseh

Horst Schwarz



**TV – Hifi – Video – Elektro – SAT**

Rohrbach

Austraße 75, Tel. 06894/5 35 28

Tel. 06894/95 63 18

von Plasma – LCD – 100 Hz-Fernseher bis  
DVD und Video

Reparaturen und Verkauf zu fairen Preisen

## **VdK Ortsgruppe Hassel**

Die VdK Ortsgruppe Hassel lädt zur Weihnachtsfeier ein, die am 19. Dezember um 17.00 Uhr im AW-Heim „Altes Wasserwerk“ stattfindet. Anmeldungen bitte unter ☎ 53582 oder 53590.

*Der KCH  
wünscht seinen  
Mitgliedern,  
Freunden und  
Gönnern ein  
schönes Weihnachtsfest und ein  
gutes neues Jahr.*



## **Danke**

allen, die unserer lieben verstorbenen Oma,  
Uroma, Schwiegermutter und Tante

### **Mathilde Lehmann**

*(Tilche)*

im Leben Freundschaft und Achtung schenken,  
ihr dadurch auch zuletzt fern der Heimat  
Kraft und Frohsinn gaben, mit uns in stiller  
Trauer verbunden Abschied nahmen und ihre  
Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum  
Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Evangelischen  
Kirchenchor und dem Gesangverein  
1881 Hassel, die sie auf ihrem letzten Weg  
begleitet haben.

Ludwigsburg, im Dezember 2003

Im Namen aller Angehörigen:

**Michael Lehmann**



## *Frohe Weihnachten*

und ein glückliches Neues Jahr  
wünscht

**Die Küchenperspektive**

**Die Schreinerei**

**Das Beerdigungsinstitut**

**Peter Walter**

Altenhofstr. 39 - 66386 St. Ingbert-Hassel

Tel. 06894-956130





**CDU**

Ortsverband Hassel

Einladung zum  
**„GROMBEERBRODE“**  
am 28. Dezember 2003  
im Fröschenpfuhl Hassel

Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr. Alt und Jung können sich wieder auf die Spezialitäten freuen, nach denen sich der Gaumen nach den Weihnachtsfeiertagen so richtig sehnt. Im Angebot sind wieder:

Kässchmeer, Hausmacherspezialitäten und Rostwürste.

Der Erlös kommt wieder karitativen Einrichtungen zugute. Zu diesem rustikalen Treff in freier Natur ergeht hiermit recht herzliche Einladung!

Anzeige

**Der CDU Ortsverein Hassel  
wünscht seinen Mitgliedern und  
allen Bürgern von Hassel frohe  
Weihnachten und ein glückliches  
Neues Jahr**



*Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern  
wünsche ich eine stille, heilige Nacht, ein  
gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest  
und alles Gute im Neuen Jahr.*

*Ortsvorsteher  
Markus Derschang*



*Frohe Weihnachten*

und ein glückliches Neues Jahr  
wünscht

**Gesangverein 1881  
Hassel e.V.**